

WAS BRINGT MIR DAS?

Wir bieten Dir eine Bühne – präsentiere Dich und Deine innovative Idee einer Fachöffentlichkeit und trage damit zu einem „Ideenpool“ für Mitteldeutschland bei. Du bekommst ein Experten-Feedback und kannst auf interessante Netzwerke zurückgreifen. Du kannst Deine Idee in der SOMAK-Dokumentation veröffentlichen. Außerdem kannst Du einen der Förderpreise* der Kulturstiftung gewinnen. Du erlebst eine spannende Exkursion durchs Revier und besuchst Standorte, die nicht zu Deinem alltäglichen Umfeld gehören. Wenn Du durchgängig anwesend bist und durch Deinen Beitrag (Vortrag oder Poster) aktiv mitwirkst, ist uns Deine Idee zudem 100 Euro wert.

*Es werden der Förderpreis der Kulturstiftung Hohenmölsen und Anerkennungspreise in Höhe von insgesamt 2.500 Euro verliehen.

WAS WIRD VON MIR ERWARTET?

Du präsentierst Deine Idee vor den SOMAK-Teilnehmern, Wissenschaftlern, Unternehmern und verantwortlichen Akteuren unserer Region, diskutierst sie in interdisziplinären Gesprächsrunden.

Du wirst dabei von einem Expertenteam (u.a. Hochschule Merseburg, Universität Leipzig, UFZ Leipzig, MIBRAG mbH) unterstützt.

Präsentationen sind möglich als (Bitte bei der Bewerbung mit angeben):

- Vorträge (15 Min. Vortrags- und 15 Min. Diskussionszeit)
- Poster (Vorstellung und Diskussion des Themas während der Postersession)

Auch moderne Präsentationstechniken sind uns willkommen. Wir freuen uns auf Deine Vorschläge!

Bei allen Programmpunkten werden Vertreter der Kulturstiftung Hohenmölsen, des Organisationsteams der SOMAK, Wissenschaftler und Entscheidungsträger aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung als Gesprächspartner zur Verfügung stehen.

PROGRAMM

SONNTAG, 25.09.2016

- Begrüßung und Einführung
- Abendessen

MONTAG, 26.09.2016

- Konferenzteil I
- Vorträge und Postersession
- Mittagessen
- Fachexkursion
 - 100 Jahre Chemiestandort Leuna
 - Investruine Schleuse Wüsteneutzsch am Saale-Leipzig-Kanal
 - Zwenkauer See – KAP ZWENKAU
- Abendessen und Gesprächsrunde

DIENSTAG, 27.09.2016

- Konferenzteil II
- Rundgang über den Umsiedlungsstandort Großgrimma am Südhang Hohenmölsen
- Abschlussveranstaltung mit Verleihung des Förderpreises der Sommerakademie 2016

WO?

Die Sommerakademie findet im Bürgerhaus Hohenmölsen statt. (Dr.-Walter-Friedrich-Straße 2, 06679 Hohenmölsen, 51°09'10,44"N, 12°05'59,77"E) Die Unterbringung erfolgt im Hotel „Am Platz“ Hohenmölsen. Unterkunft und Verpflegung sind für Teilnehmer kostenfrei.

WEITERE INFORMATIONEN

Ulrike Kalteich
Kulturstiftung Hohenmölsen
Rathausgasse 2, 06679 Hohenmölsen
Tel.: 034441-991290
info@kulturstiftung-hohenmoelsen.de
www.somak-hhm.de

25.-27. SEPTEMBER

2016
HOHENMÖLSEN

REVIER 4.0

Stabilität Wandel Netzwerke

SOMAK

DIE SOMMERAKADEMIE (SOMAK)

der Kulturstiftung Hohenmölsen versteht sich als Fortbildungsangebot für unseren akademischen Nachwuchs.

DAS KONZEPT

Eine Kombination aus Vorträgen der Teilnehmer und einer Exkursion durch das Zeitz-Weißenfelser Braunkohlenrevier und die mitteldeutsche Industrielandschaft, ein gemischtes interdisziplinäres Teilnehmerfeld aus Studenten, Berufstätigen, freiwillig Engagierten und Themen mit Bezug zur Region, jedoch auch über die Grenzen hinaus schauend.

WIE KANN ICH TEILNEHMEN?

Egal ob SchülerIn, Azubi, StudentIn, DoktorandIn oder junge wissenschaftlich Tätige - mitmachen können alle ab 18!

Bewirb Dich mit einer wissenschaftlichen Arbeit (z.B. Projekt-, Studien- oder Abschlussarbeit, Konzept- oder Ideenskizze, Besondere Lernleistung).

Wichtig ist nur, dass Dein Thema ins Revier passt – die Bandbreite kann dabei zwischen ingenieurtechnischen, naturwissenschaftlichen, wirtschaftlichen, sozialen, touristischen und medialen Orientierungen liegen.

Die Aufzählung ist keinesfalls abschließend – für uns zählen Originalität und Innovation.



STIMMEN DER TEILNEHMER 2014/2015

Die SOMAK brachte mir Folgendes:

- interdisziplinäre Anregungen
- neue Kontakte für weiteren Austausch und für eine Zusammenarbeit
- neue Herangehensweisen und Blickwinkel
- Praxisnähe
- raus aus dem teils festgefahrenen Planungsvorgang
- Einschätzung der Machbarkeit und möglicher Risiken
- Durchbrechen des eigenen „Tunnelblicks“ auf das Thema
- Man verbleibt nicht nur auf der theoretischen Ebene, sondern hört eine Meinung aus der Praxis.
- Es ist klasse, das Thema auch einmal Uni-extern vorstellen und Reaktionen sehen zu können.

WORUM GEHT ES?

In der SOMAK geht es darum, Eure innovativen Ansätze zu Zukunftschancen und Problemfeldern in Mitteldeutschland vorzustellen und zu diskutieren. Auch Beiträge aus anderen Ländern und Revieren sind uns willkommen. Dabei sollen Lebensperspektiven zwischen Heimat, Arbeit, Struktur- und Landschaftswandel aufgezeigt werden.

Das mögliche Themenspektrum reicht von wirtschaftlichen Entwicklungen unter Einbindung von Braunkohlenindustrie und Energiewende über die Verbindung unserer reichen „gewachsenen“ Kulturlandschaften mit den „Landschaften nach der Kohle“ bis zu Auswirkungen des demografischen Wandels, Geotourismus und Industriekultur.

Bewerben können sich sowohl Einzelpersonen als auch Teams, die gemeinsam an einem Thema arbeiten. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 20 begrenzt.

BEWERBUNGSSCHLUSS

ist am 31. Mai 2016.

Wir freuen uns auf DICH UND DEIN THEMA!
Das Bewerbungsformular findest Du unter www.somak-hhm.de

